



Pressemitteilung mehramsee eGen

In der Ausgabe vom 27.1.2015 veröffentlichen die Vorarlberger Nachrichten unter dem Titel „Ökonomisch kaum vertretbar“ ein Interview mit dem ÖBB-Vorstandsvorsitzenden Dr. Christian Kern. Dazu erlauben wir uns wie folgt kurz Stellung zu beziehen:

- Es ist sehr erfreulich, dass die Bürgerbewegung mehramsee eGen bis in die ÖBB Generaldirektion Wien bekannt ist.
- Mit der Aussage Dr. Kerns „Anliegen mehramsee ist kaum finanzierbar“ stimmen wir insofern überein, dass die Finanzierung schwierig und ein vordringlich zu behandelndes Thema ist. Genau damit beschäftigen wir uns und sind diesbezüglich in ernsthaften Gesprächen mit allen im Landtag vertretenen Parteien, den zuständigen Regierungsmitgliedern der Vorarlberger Landesregierung sowie mit Vorarlberger Bankenvertretern und Vertretern der Vorarlberger Wirtschaftstreuhänder.
- Der Ausbau der Bahn in Vorarlberg ist beispielgebend für den angebotsinduzierten Ausbau der Infrastruktur. Wir unterstützen diesen Ausbau und sind überzeugt, dass wir mit demselben Ansatz mit Nachdruck einen grenzüberschreitenden Ausbau anstreben müssen. So wie unser Bodensee starke Zu- und Abflüsse braucht, benötigt unser Lebens- und Wirtschaftsstandort eine starke grenzüberschreitende öffentliche Verkehrsinfrastruktur.
- Bis dato gab es leider noch kein Gespräch zwischen Herrn Dr. Kern und mehramsee eGen. Unsere im Juni 2014 gemachte Gesprächseinladung ist selbstverständlich unverändert aufrecht.

mehramsee eGen

Pius Schlachter

Christof Skala

Factbox mehramsee eGen

Mitglieder 245

Anteile gezeichnet: 1.186

Resolutionszeichner: 949

Facebook: 723

Stand: 07.01.2015

www.mehramsee.eu

mehramsee eGen
Bahnhofstraße 29 | 6900 Bregenz | Österreich
info@mehramsee.eu | www.mehramsee.eu

Hypo Bank Bregenz BLZ: 58.000 | Kto. 10 534 906 019
BIC: HYPVAT2B | IBAN: AT76 5800 0105 3490 6019